



Vortrag: Medizin / Gesundheit / Sport

Jürg Kesselring

Das Gedächtnis

Nicht in Vergessenheit geraten - Er-innern und Ent-äussern

Zum Thema

Unsere Gehirn verknüpft Daten und Fakten mit Gefühlen und Erfahrungen und schafft auf diese Weise unsere persönliche Identität. Es tut dies unmerklich, Notiz davon nehmen wir meist erst, wenn es uns im Stich lässt.

Gehirn ist nicht gleich Gehirn: Es gibt ein Kurzzeit- und ein Langzeitgedächtnis, es gibt ein anterogrades (Einspeichern neuer Information) und ein retrogrades Gedächtnis (Abruf bereits abgespeicherter Informationen). Das Langzeitgedächtnis wiederum lässt sich in Teilsysteme gliedern, beispielsweise in das episodische Gedächtnis und das Wissenssystem. In der Neurologie gibt es Hinweise darauf, dass die Hirnhälften spezialisiert sind: die rechte vermehrt auf den Abruf episodischer Informationen, die linke eher auf den Abruf aus dem Wissenssystem. Die Erkenntnisse basieren auf Untersuchungen an Patientinnen und Patienten mit Hirnschädigungen und auf experimentellen Anwendungen von Methoden der funktionellen Bildgebung an gesunden Probanden.

Zum Dozenten

Prof. Dr. med. Jürg Kesselring ist ehemaliger Chefarzt für Neurologie und Neurorehabilitation am Rehabilitationszentrum Valens.



Ort: Universität Luzern, Frohburgstrasse 3, Luzern, Hörsaal 10

**Daten: Dienstag, 16.45 bis 18.00 Uhr
19. Mai 2026**

Kosten: 15 CHF für Vereinsmitglieder
35 CHF für Nichtmitglieder

Anmeldung: fakultativ
jederzeit möglich
Vortrag Nr.: VO1412
Online über www.sen-uni-lu.ch

